Medienmitteilung

27. Oktober 2026

Ergebnisse drittes Quartal und neun Monate 2026

SIG erzielt robustes Wachstum, steigert Profitabilität und erhöht Margenprognose für Gesamtjahr

- Umsatzwachstum im 3. Quartal 2026 währungsbereinigt 7,2% (währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen 6,5%[1])
- Bereinigte EBIT-Marge im 3. Quartal 2026 17,4% (Q3 2025: 14,8%, ohne Sondereffekte)
- Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten 2026 währungsbereinigt 3,0% (währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen 2,5%)[1]
- Bereinigte EBIT-Marge in den ersten neun Monaten 2026 16,3% (9M 2025: 14,8%, ohne Sondereffekte)
- Prognose für Gesamtjahr angepasst: Erwartete bereinigte EBIT-Marge auf 16,0-16,5% erhöht (zuvor 15,7-16,2%); Umsatzwachstum währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen unverändert in einer Bandbreite von 0-2% erwartet
- Wiederaufnahme der Dividendenausschüttung für 2027 geplant: angestrebte Ausschüttungsquote von 30–50 % des bereinigten Nettogewinns

Anne Erkens, CEO, sagte: «Wir haben im dritten Quartal ein gutes Ergebnis erzielt mit einem soliden Umsatzwachstum, einer deutlich verbesserten Profitabilität und einem starken freien Cashflow. Dabei profitierten wir auch von einer tiefen Vergleichsbasis im Vorjahr. Unser Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen entwickelte sich in allen Regionen gut. Gleichzeitig zeigen die Massnahmen zur Steigerung der operativen Effizienz Wirkung. Diese Ergebnisse unterstreichen die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäfts in einem anspruchsvollen Marktumfeld, das von geopolitischen Unsicherheiten, volatilen Rohstoff- und Frachtkosten und einer regional unterschiedlichen Nachfrage geprägt ist.

Wir haben weitere Fortschritte erzielt bei der Stärkung unserer Bilanz und der Ausrichtung des Unternehmens auf profitables Wachstum. Damit haben wir eine solide Grundlage für die

[1] Die Preisänderungen bei Kunststoff im Bereich Bag-in-Box & Spouted Pouch, die direkt den Kunden weitergegeben werden, werden für den Vorjahresvergleich herausgerechnet.

strategischen Prioritäten und mittelfristigen Ziele geschaffen, die wir am heutigen Capital Markets Day vorstellen. Die starke Geschäftsentwicklung im dritten Quartal bestärkt uns zudem darin, unsere Prognose für die bereinigte EBIT-Marge für das Gesamtjahr anzuheben.»

Kennzahlen:

(in EUR Mio. oder %)	**9 Monate bis 30. Sept. 2026**	**9 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sondereffekte)**	**9 Monate bis 30. Sept. 2025**
Gesamtumsatz	2,402.5	2,347.5	2,347.5
Bereinigtes EBITDA	585.5	556.3	495.4
Bereinigte EBITDA-Marge	24.4%	23.7%	21.1%
EBITDA	590.9	544.4	224.4
Bereinigtes EBIT	390.6	346.6	285.7
Bereinigte EBIT-Marge	16.3%	14.8%	12.2%
EBIT	373.0	277.9	(42.1)
Bereinigter Nettogewinn	227.6	196.9	153.0
Nettogewinn	224.0	138.2	(130.8)
Freier Cashflow	59.0	(84.4)	(84.4)

(in EUR Mio. oder %)	**3 Monate bis 30. Sept. 2026**	**3 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sondereffekte)**	**3 Monate bis 30. Sept. 2025**
Gesamtumsatz	843.0	769.0	769.0
Bereinigtes EBITDA	212.9	184.3	123.4
Bereinigte EBITDA-Marge	25.3%	24.0%	16.0%
EBITDA	205.6	180.9	(139.1)
Bereinigtes EBIT	146.9	113.6	52.7
Bereinigte EBIT-Marge	17.4%	14.8%	6.9%
EBIT	131.9	98.4	(221.6)
Bereinigter Nettogewinn	94.3	60.8	16.9
Nettogewinn	89.9	47.2	(221.8)
Freier Cashflow	91.2	55.4	55.4

Zusammensetzung des Umsatzes

(In EUR Mio.)	**9 Monate bis 30. Sept. 2026**	**9 Monate bis 30. Sept. 2025**
Aseptic Carton	1,913.3	1,838.3
Chilled Carton	85.5	89.6
Bag-in-Box & Spouted Pouch	403.7	419.6
Gesamtumsatz	**2,402.5**	**2,347.5**

Der Umsatz mit aseptischen Kartonpackungen stieg währungsbereinigt um 4,2%, getragen von einem starken Wachstum in Nord- und Südamerika sowie in der Region Indien, Naher Osten und Afrika. Das Geschäft mit gekühlten Kartonpackungen verzeichnete währungsbereinigt einen Rückgang von 2,0%. Der Umsatz mit Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln sank währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen um 4,4%.

Umsatz nach Regionen

(in EUR Mio. oder %)	9 Monate bis 30. Sept. 2026	9 Monate bis 30. Sept. 2025	Veränderung	
			Ausgewiesen	Währungs-bereinigt
Europa	749.4	757.1	(1.0%)	(1.0%)
IMEA (Indien, Naher Osten, Afrika)	332.1	325.4	2.1%	5.8%
APAC (Asien-Pazifik)	643.2	626.5	2.7%	3.1%
Nord- und Südamerika	677.6	638.0	6.2%	6.1%
Konzernfunktionen	0.2	0.5		
Gesamtumsatz	**2,402.5**	**2,347.5**	**2.3%**	**3.0%**

(in EUR Mio. oder %)	3 Monate bis 30. Sept. 2026	3 Monate bis 30. Sept. 2025	Veränderung	
			Ausgewiesen	Währungs-bereinigt
Europa	251.4	243.3	3.3%	3.3%
IMEA (Indien, Naher Osten, Afrika)	115.4	97.1	18.9%	18.2%
APAC (Asien-Pazifik)	231.6	212.9	8.8%	4.7%
Nord- und Südamerika	244.5	215.4	13.5%	9.3%
Konzernfunktionen	0.1	0.3		
Gesamtumsatz	**843.0**	**769.0**	**9.6%**	**7.2%**

Europa

In Europa ging der Umsatz in den ersten neun Monaten 2026 währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen um 1,2% zurück. Dies reflektiert die anhaltende Schwäche des Marktes, insbesondere bei Säften, sowie die wirtschaftliche Belastung der Molkereikunden von SIG aufgrund der weiterhin niedrigen Milchpreise. Gegen diesen Trend entwickelte sich das Geschäft im dritten Quartal solide, gestützt durch neue Abfüllanlagen, die in den vergangenen Quartalen in Betrieb genommen wurden, sowie durch Preisaufschläge infolge höherer Rohstoffkosten aufgrund der Situation im Nahen Osten.

Indien, Naher Osten und Afrika

Das Umsatzwachstum in der Region Indien, Naher Osten und Afrika betrug in den ersten neun Monaten 2026 währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen 5,8%. Treiber waren eine niedrige Vergleichsbasis im Vorjahr, höhere Absatzmengen bei aseptischen Kartonpackungen sowie Preisaufschläge zur Kompensation gestiegener Inputkosten. Dem

standen die weiterhin schwächere Entwicklung bei Bag-in-Box & Spouted Pouch gegenüber. Das Wachstum wurde von einer starken Dynamik in Ägypten, Saudi-Arabien, Nordafrika sowie weiteren afrikanischen Ländern wie Südafrika und Mauretanien getragen. Trotz anhaltender Störungen in den Lieferketten im Nahen Osten erzielte SIG weiterhin gute kommerzielle Fortschritte und setzte erfolgreich Gegenmassnahmen um.

Asien-Pazifik

Das Umsatzwachstum in der Region Asien-Pazifik betrug in den ersten neun Monaten 2026 währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen 3,2%. SIG entwickelte sich in der Region auch im dritten Quartal besser als der Gesamtmarkt, getragen von Marktanteilsgewinnen, der Expansion in neue Vertriebskanäle wie Schulmilchprogramme und Snackshops sowie einer starken Nachfrage nach funktioneller Ernährung und proteinreichen Produkten. Zusätzliche Impulse kamen von einem robusten Milchkonsum in Südostasien sowie der fortschreitenden Einführung von DomeMini bei wichtigen strategischen Kunden.

Nord- und Südamerika

Der Umsatz in der Region Nord- und Südamerika stieg in den ersten neun Monaten 2026 währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen um 4,5%, unterstützt durch ein breit abgestütztes Wachstum bei den Absatzmengen aseptischer Kartonpackungen. Im dritten Quartal wurde das Wachstum durch eine gute Nachfrage im Lebensmittelbereich in den USA und Mexiko, die anhaltend positive Entwicklung bei flüssigen Milchprodukten in Mexiko sowie das fortgesetzte Wachstum bei aseptisch verpackten Milchprodukten in Einzelportionen in den USA getragen. Das Geschäft in Brasilien profitierte vom weiteren Wachstum im Molkereigeschäft sowie von der erfolgreichen Umsetzung von Preisaufschlägen zur Kompensation höherer Inputkosten.

Bereinigtes EBIT

Das bereinigte EBIT belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf EUR 390,6 Millionen (9M 2025: EUR 285,7 Millionen bzw. EUR 346,6 Millionen ohne Sondereffekte). Die bereinigte EBIT-Marge erhöhte sich auf 16,3% (9M 2025: 12,2% bzw. 14,8% ohne Sondereffekte).

Während Wechselkurseffekte in den ersten neun Monaten 2026 weiterhin belastend wirkten, profitierte das bereinigte EBIT von Skaleneffekten, einem vorteilhaften Produktmix sowie Preisaufschlägen zur Kompensation höherer Inputkosten. Die Beschaffungskosten wurden durch höhere Preise für Kunststoffe und Aluminium belastet. Die Produktionsleistung verbesserte sich durch höhere Effizienz in den Werken und eine bessere Absorption der Fixkosten infolge des Mengenwachstums, was jedoch teilweise durch höhere Frachtkosten kompensiert wurde.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten in Prozent des Umsatzes verbesserten sich von 11,7% in den ersten neun Monaten 2025 (ohne Sondereffekte) auf 11,1% in den ersten neun Monaten 2026. Dies reflektiert die positiven Effekte der 2025 eingeleiteten Effizienzmassnahmen, die teilweise durch Veränderungen bei den Rückstellungen für kurzfristige und langfristige variable Vergütungen ausgeglichen wurden.

Nettoergebnis und bereinigtes Nettoergebnis

Der bereinigte Nettogewinn belief sich im Berichtszeitraum auf EUR 227,6 Millionen (9M 2025: EUR 153,0 Millionen bzw. EUR 196,9 Millionen ohne Sondereffekte). Der Anstieg ist in erster Linie auf das höhere bereinigte EBIT zurückzuführen und wurde teilweise durch einen höheren Steueraufwand kompensiert.

Der ausgewiesene Nettogewinn belief sich auf EUR 224,0 Millionen (9M 2025: Nettoverlust von EUR 130,8 Millionen bzw. Nettogewinn von EUR 138,2 Millionen ohne Sondereffekte). Der Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist vor allem auf geringere Abschreibungen und Amortisationen infolge des Auslaufens der Onex-Kaufpreisallokation in 2025 sowie auf nicht realisierte Gewinne aus operativen Derivaten zurückzuführen.

Nettoinvestitionen

(in EUR Mio.)	**9 Monate bis 30. Sept. 2026**	**9 Monate bis 30. Sept. 2025**
Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (netto)	54.5	74.5
Abfüllanlagen und sonstige zugehörige Ausrüstung	133.4	124.6
Investitionsausgaben	**187.9**	**199.1**
Vorauszahlungen	(78.4)	(72.5)
Nettoinvestitionen	**109.5**	**126.6**
Leasingzahlungen	40.9	42.3
Nettoinvestitionen, einschliesslich Leasingzahlungen	**150.4**	**168.9**

Die Nettoinvestitionen einschliesslich Leasingzahlungen beliefen sich auf EUR 150,4 Millionen gegenüber EUR 168,9 Millionen im Vorjahreszeitraum. Der Rückgang bei den Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte reflektiert im Wesentlichen die Fertigstellung des Werks für aseptische Kartonpackungen in Indien. Die Investitionen im aktuellen Berichtszeitraum beinhalten die Erweiterung des Werks für aseptische Kartonpackungen in Mexiko.

Die Nettoinvestitionen einschliesslich Leasingzahlungen entsprachen per 30. September 2026 6,3% des Umsatzes gegenüber 7,2% per 30. September 2025.

Freier Cashflow

(in EUR Mio.)	**9 Monate bis 30. Sept. 2026**	**9 Monate bis 30. Sept. 2025**
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	**287.8**	**157.0**
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (netto)	(187.9)	(199.1)
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	(40.9)	(42.3
Freier Cashflow	**59.0**	**(84.4)**

Der freie Cashflow verbesserte sich in den ersten neun Monaten 2026 um EUR 143,4 Millionen auf EUR 59,0 Millionen. Die Verbesserung war auf positive Veränderungen beim Betriebskapital zurückzuführen, darunter geringere Zahlungen für Kundenrabatte. Auch niedrigere Investitionsausgaben und Steuerzahlungen wirkten sich positiv auf den freien Cashflow aus. Die Zinszahlungen stiegen aufgrund veränderter Zeitpunkte der Couponzahlungen nach der Refinanzierung im Jahr 2025.

Verschuldungsgrad

(in EUR Mio.)	**Stand: 30. Sept. 2026**	**Stand: 31. Dez. 2025**
Bruttoverschuldung	**2,396.1**	2,498.1
Flüssige Mittel	**324.0**	354.3
Nettoverschuldung	**2,072.1**	2,143.8
Netto-Verschuldungsgrad (letzte 12 Monate)	**2.6x**	**3.0x**

Der Nettoverschuldungsgrad belief sich per 30. September 2026 auf 2,6x (30. September 2025: 3,3x). Der Bankverschuldungsgrad betrug per 30. September 2026 2,5x.

Im April 2026 begab das Unternehmen eine Anleihe im Wert von EUR 500 Millionen mit einem Coupon von 4,0%; die Anleihe wird im April 2031 fällig. Im Juli 2026 verlängerte das Unternehmen die Laufzeit der Kreditvereinbarung über USD 270 Millionen bis Juli 2029.

Guidance 2026

SIG passt die Prognose für 2026 an. Das Unternehmen erwartet weiterhin ein Umsatzwachstum währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen in einer Bandbreite von 0 bis 2%. Die erwartete bereinigte EBIT-Marge wird erhöht auf 16,0% bis 16,5% (zuvor 15,7% bis 16,2%).

Die Prognose ist abhängig von Schwankungen bei Inputkosten und Wechselkursen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Lage im Nahen Osten weiterhin dynamisch bleibt und Rohstoff- sowie Frachtkosten auf hohem Niveau schwanken.

Die Nettoinvestitionen einschliesslich Leasingzahlungen werden innerhalb des Zielkorridors von 6-8% des Umsatzes erwartet.

Der bereinigte effektive Steuersatz wird voraussichtlich zwischen 26 und 28% liegen, und die Ausschüttungsquote für die Dividende wird voraussichtlich in einer Bandbreite von 30-50% des bereinigten Jahresgewinns liegen.

SIG führt heute ihren Capital Markets Day durch und stellt dabei ihre strategischen Prioritäten und aktualisierten mittelfristigen Finanzziele vor. Weitere Informationen finden sich in der separaten Medienmitteilung zum Capital Markets Day.

Ansprechpartner für Investoren:

Christoph Ladner
Head of Investor Relations
Tel: +41 52 543 13 91
Email: christoph.ladner@sig.biz

Medienkontakt:

Andreas Hildenbrand
Lemongrass Communications
Tel.: +41 44 202 5238
E-Mail: andreas.hildenbrand@lemongrass.agency

Über SIG

SIG ist ein führender Anbieter von Verpackungslösungen „for better" – besser für unsere Kunden, für Verbraucherinnen und Verbraucher und für die Welt. Mit unserem einzigartigen Portfolio aus aseptischen Kartonpackungen, Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln mit Verschlüssen arbeiten wir partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel- und Getränkeprodukte auf sichere, nachhaltige und erschwingliche Weise an Verbraucherinnen und Verbraucher in aller Welt zu bringen. Unsere Technologie und unsere herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für vielfältige Produkte, smartere Produktionswerke und vernetzte Verpackungen anzubieten, die den sich ständig ändernden Bedürfnissen der Verbraucherinnen und Verbraucher gerecht werden. Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit, und wir streben danach, ein regeneratives System für Lebensmittelverpackungen zu schaffen.

Gegründet im Jahr 1853, hat SIG den Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange notiert. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 9.700 Mitarbeitenden ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 100 Ländern einzugehen. 2025 produzierte SIG 54 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von EUR 3,2 Milliarden. SIG hat ein AAA ESG-Rating von MSCI, ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis und ist im FTSE4Good Index vertreten. Weitere Informationen unter www.sig.biz.

Überleitungen 9M 2026

Bereinigtes EBIT

(In EUR Mio.)	9 Monate bis 30. Sept. 2026	9 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sondereffekte)	Sondereffekte	9 Monate bis 30. Sept. 2025
Gewinn für die Periode	**224.0**	**138.2**	**(269.0)**	**(130.8)**
Nettofinanzaufwand	92.1	92.9		92.9
Steueraufwand	56.9	46.7	(50.9)	(4.2)
EBIT	**373.0**	**277.9**	**(320.0)**	**(42.1)**
Anpassungen EBIT:				
Nicht realisierte (Gewinne)/Verluste aus operativen Derivativen	(16.8)	4.6		4.6
Wertminderungsaufwendungen	0.1	0.2	250.6	250.8
Restrukturierungskosten, netto	7.4	0.7	1.9	2.6
Gewinn aus dem Verkauf von Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	(2.3)	(0.6)		(0.6)
Transaktions- und akquisitionsbezogene Kosten	2.5	2.6		2.6
Veränderung des fairen Werts der bedingten Gegenleistung	-	(3.7)		(3.7)
Sonstiges	3.7	8.1	6.6	14.7
Anpassungen des EBIT ohne Abschreibung und Amortisation im Rahmen der PPA	(5.4)	11.9	259.1	271.0
Abschreibung und Amortisation PPA - Onex	-	22.3		22.3
Amortisation PPA - Andere	23.0	34.5		34.5
Anpassungen EBIT	17.6	68.7	259.1	327.8
Bereinigtes EBIT	**390.6**	**346.6**	**(60.9)**	**285.7**

Bereinigtes Nettoergebnis

(In EUR Mio.)	9 Monate bis 30. Sept. 2026	9 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sondereffekte)	Sondereffekte	9 Monate bis 30. Sept. 2025
Gewinn für die Periode	**224.0**	**138.2**	**(269.0)**	**(130.8)**
Nicht geldwirksame Wechselkurseffekte aus Darlehen in nicht funktionalen Währungen und realisierte Wechselkurseffekte aufgrund von Refinanzierungen	(0.3)	(1.1)		(1.1)
Amortisationen von Transaktionskosten	1.7	3.0		3.0
Nettoveränderung des fairen Wertes von finanzierungsbezogenen Derivaten	7.0	1.8		1.8
Nettoeffekt aus vorzeitiger Rückzahlung eines Darlehens	0.7	-		-
Anpassungen EBIT[2]	17.6	68.7	259.1	327.8
Steuereffekte der oben genannten Positionen	(23.1)	(13.7)	(34.0)	(47.7)
Bereinigter Gewinn	**227.6**	**196.9**	**(43.9)**	**153.0**

[2] Die verschiedenen Anpassungen des EBIT entnehmen Sie bitte der Tabelle zum bereinigten EBIT.

Bereinigtes EBIT zu bereinigtem EBITDA

(In EUR Mio.)	9 Monate bis 30. Sept. 2026	9 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sonder-effekte)	Sonder-effekte	9 Monate bis 30. Sept. 2025
Bereinigtes EBIT	**390.6**	**346.6**	**(60.9)**	**285.7**
Reguläre Abschreibungen (ohne D&A im Rahmen der PPA)	194.9	209.7		209.7
Bereinigtes EBITDA	**585.5**	**556.3**	**(60.9)**	**495.4**

Bereinigtes EBITDA

(In EUR Mio.)	9 Monate bis 30. Sept. 2026	9 Monate bis 30. Sept. 2025 (ohne Sonder-effekte)	Sonder-effekte	9 Monate bis 30. Sept. 2025
Nettogewinn für die Periode	**224.0**	**138.2**	**(269.0)**	**(130.8)**
Nettofinanzaufwand	92.1	92.9		92.9
Steueraufwand	56.9	46.7	(50.9)	(4.2)
Abschreibungen und Amortisationen	217.9	266.5		266.5
EBITDA	**590.9**	**544.4**	**(320.0)**	**224.4**
Anpassungen EBIT (ohne D&A im Rahmen der PPA)	(5.4)	11.9	259.1	271.0
Bereinigtes EBITDA	**585.5**	**556.3**	**(60.9)**	**495.4**

Disclaimer and cautionary statement

The information contained in this media release and in any link to our website indicated herein is not for use within any country or jurisdiction or by any persons where such use would constitute a violation of law. If this applies to you, you are not authorized to access or use any such information.

This media release contains "forward-looking statements" that are based on our current expectations, assumptions, estimates and projections about us and our industry. Forward-looking statements include, without limitation, any statement that may predict, forecast, indicate or imply future results, performance or achievements, and may contain the words "may", "will", "should", "continue", "believe", "anticipate", "expect", "estimate", "intend", "project", "plan", "will likely continue", "will likely result", or words or phrases with similar meaning. Undue reliance should not be placed on such statements because, by their nature, forward-looking statements involve risks and uncertainties, including, without limitation, economic, competitive, governmental and technological factors outside of the control of SIG Group AG ("SIG", the "Company" or the "Group"), that may cause SIG's business, strategy or actual results to differ materially from the forward-looking statements (or from past results). For any factors that could cause actual results to differ materially from the forward-looking statements contained in this media release, please see our prospectus for the offering and listing of senior bonds notes in March 2025. SIG undertakes no obligation to publicly update or revise any of these forward-looking statements, whether to reflect new information, future events or circumstances or otherwise. It should further be noted that past performance is not a guide to future performance. Please also note that quarterly results are not necessarily indicative of the full-year results. Persons requiring advice should consult an independent adviser.

The declaration and payment by the Company of any future dividends and the amounts of any such dividends will depend upon SIG's ability to maintain its credit rating, its investments, results, financial condition, future prospects, profits being available for distribution, consideration of certain covenants under the terms of outstanding indebtedness and any other factors deemed by the members of the board of directors to be relevant at the time, subject always to the requirements of applicable laws.

Some financial information in this media release has been rounded and, as a result, the figures shown as totals in this media release may vary slightly from the exact arithmetic aggregation of the figures that precede them.

In this media release, we utilize certain alternative performance measures, including but not limited to EBITDA, adjusted EBITDA, adjusted EBITDA margin, net capex, adjusted net income, free cash flow and net leverage ratio that in each case are not defined in IFRS Accounting Standards. These measures are presented as we believe that they and similar measures are widely used in the markets in which we operate as a means of evaluating a company's operating performance and financing structure. Our definition of and method of calculating the alternative performance measures stated above may not be comparable to other similarly titled measures of other companies and are not measurements under IFRS Accounting Standards or other generally accepted accounting principles, are not measures of financial condition, liquidity or profitability and should not be considered as an alternative to profit from operations for the period or operating cash flows determined in accordance with IFRS Accounting Standards, nor should they be considered as substitutes for the information contained in our consolidated financial statements. You are cautioned not to place undue reliance on any alternative performance measures and ratios not defined in IFRS Accounting Standards included in this media release.

Alternative performance measures

For additional information about alternative performance measures used by management that are not defined in IFRS Accounting Standards, including definitions and reconciliations to measures defined in IFRS Accounting Standards, please refer to the link below:

Alternative performance measures - SIG – for better